

TG Laudenbach verliert beim Tabellennachbarn HG Oftersheim/Schwetzingen 3 mit 17:19

Nach dem Unentschieden gegen den TV Oberflockenbach galt es an diesem Wochenende für die Handballer der TG Laudenbach bei der HG Oftersheim/ Schwetzingen 3 zu bestehen. Fulminant startete die Laudenbacher Offensive um den Halbrechten Teurer, der die TGL im Alleingang mit 0:3 in Führung brachte. Danach war Schluss mit schönem Handball. Beim 3:3 in der 8. Minute war der Vorsprung durch den Gastgeber schon wieder egalisiert und wenn ein Laudenbacher Angreifer zum Abschluss kam, wurde der Ball verworfen. Das Spiel entwickelte sich zur reinen Abwehrschlacht und bot auf beiden Seiten wenige sehenswerte Angriffsszenen. Tore waren Mangelware und so ging es beim Stand von 10:8 in die Halbzeitpause.

In der zweiten Halbzeit hielt A-Jugend Talent Kessler die TGL im Spiel. Seine starken Paraden sorgten dafür, dass die TGL trotz eines schwachen Angriffes und 2 verschossenen Siebenmetern in der 52. Minute erstmalig mit 16:15 in Führung gehen konnte. Jedoch zeigten die ansonsten mental starken Laudenbacher in den letzten Minuten Nerven. Zwei weitere Siebenmeter konnten nicht im Tor versenkt werden und die alte Sportweisheit „Wenn man vorne nichts trifft rappelt's hinten“ bewahrheitete sich. Innerhalb von 7 Minuten drehten die Hausherren das Ergebnis um. Erst kurz vor Schluss konnten die Laudenbacher wieder einen Angriff erfolgreich abschließen und setzten den Schlusspunkt zur 19:17 Niederlage.

Jetzt gilt es den Kopf wieder frei zu bekommen um im Derby am kommenden Samstag, den 24.01. 2015 um 18:30 Uhr die Punkte gegen den Tabellenführer und Nachbarn aus Hemsbach in der heimischen Bergstraßenhalle zu behalten (gh).

TGL: Im Tor: Fischer und L. Kessler Volk (3), Amelung, U.Pittner (1), Junic (2/2), Teurer (5), Schupp (4), Woitas, Sattler, Buchner (1), Boppel, Hacker (1).